

Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Sparkassen-Sparplan Garant Invest

Sparkassen-Versicherung Sachsen Lebensversicherung AG

www.sv-sachsen.de/beschwerde

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter: 0351 4235-0

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ist für die Aufsicht der Sparkassen-Versicherung Sachsen Lebensversicherung AG in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig

Die Sparkassen-Versicherung Sachsen Lebensversicherung AG ist in Deutschland zugelassen und wird von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) reguliert.

Stand des Basisinformationsblatts: 01.01.2023

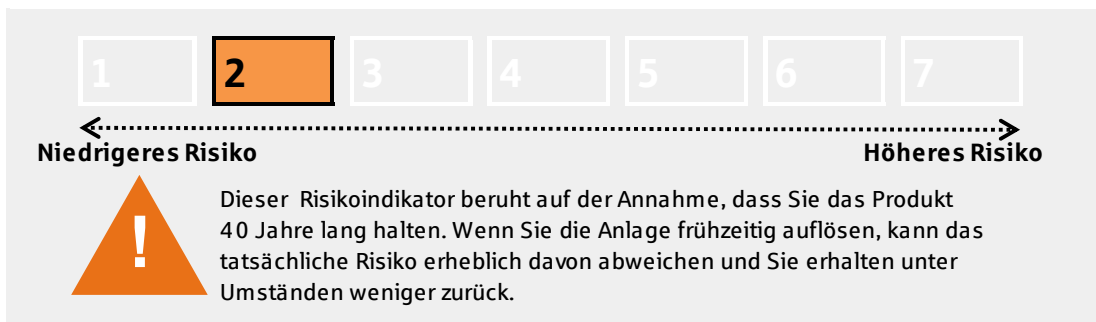
Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art	Versicherungsanlageprodukt in Form einer Rentenversicherung nach deutschem Recht mit aufgeschobener Rentenzahlung und garantiertem Mindestguthaben zu Rentenbeginn						
Laufzeit	Die empfohlene Haltedauer (Aufschubzeit) für dieses Produkt entspricht dem Zeitraum bis zum Rentenbeginn (67 Jahre). Für die Berechnungen in diesem Musterfall beträgt die empfohlene Haltedauer 40 Jahre. Wir können den Vertrag unter bestimmten Voraussetzungen einseitig auflösen, wenn der Versicherungsnehmer bzw. die versicherte Person die vorvertragliche Anzeigepflicht verletzt hat (siehe § 7 der Allgemeinen Bedingungen für die Rentenversicherung mit aufgeschobener Rentenzahlung, garantierter Mindesttodesfallleistung und garantiertem Mindestguthaben zu Rentenbeginn).						
Ziele	Anlageziel ist die Finanzierung der vereinbarten Versicherungsleistungen. Die Kapitalanlage erfolgt dabei überwiegend durch das Versicherungsunternehmen und zielt auf die nachhaltige Finanzierung der Leistungen aller Verträge der Gesamtheit der Versicherungsnehmer. Zur Gewährleistung der langfristigen Vorsorge kommt neben der Rendite auch der Sicherheit unserer Kapitalanlagen eine hohe Bedeutung zu. Wir investieren in verschiedene Arten von Vermögenswerten, die sich vor allem auf diejenigen konzentrieren, die ein niedrigeres Anlagerisiko aufweisen. Bei den Vermögenswerten handelt es sich im Wesentlichen um Darlehen, Hypotheken, festverzinsliche Wertpapiere, Aktien und Immobilien. Zusätzlich wird die Kapitalanlage ein Index genutzt, an dessen Wertentwicklung der Kunde im Versicherungsanlageprodukt direkt partizipiert. Die vereinbarten garantierten Versicherungsleistungen können sich um eine Überschussbeteiligung in Form der Anlagestrategie "Kapitalzuwachs" erhöhen, die nicht garantiert ist, aber gesetzlichen Normen folgt. Diese kommt der gesamten Kapitalanlage zugute. Die Überschussbeteiligung hängt von verschiedenen Faktoren ab. Wichtigster Einflussfaktor ist die Entwicklung der Kapitalmärkte. Darüber hinaus können sich die garantierten vereinbarten Versicherungsleistungen um Erträge aus der Index-Anlagestrategie erhöhen. Wichtigster Einflussfaktor dafür ist die Entwicklung des Index. Darüber hinaus können Sie an den Überschüssen des Risiko- und Kostenergebnisses partizipieren. Die diesem Produkt zugrundeliegenden Investitionen im Sicherungskapital berücksichtigen EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.						
Kleinanlegerzielgruppe	Dieses Produkt ist für Anleger geeignet, die mit einem langfristigen Anlagehorizont eine vereinbarte Ablaufleistung für die Altersversorgung erwerben möchten und dabei geringe Anlagerisiken eingehen wollen. Es ist auch für Anleger ohne Kapitalmarkterfahrung gedacht, die bis zum vereinbarten Laufzeitende in die Versicherung investieren wollen. Das Produkt ist nicht geeignet für Anleger, die einen kurzfristigen Anlageerfolg erzielen wollen. Die Höhe der Versicherungsleistungen bzw. Leistungen bei einer vorzeitigen Beendigung des Vertrags unterliegen den Schwankungen des Kapitalmarkts. Sie erhalten zu Beginn der Rentenzahlung aber mindestens die vereinbarten Werte. Die Überschussbeteiligung kann ggf. gewissen Schwankungen im Vertragsverlauf unterliegen.						
Versicherungsleistungen und Kosten	<p>Ab dem vereinbarten Rentenzahlungsbeginn zahlen wir eine lebenslange Rente, zu der ggf. nicht garantierte Leistungen aus der Überschussbeteiligung und aus der Index-Anlagestrategie hinzukommen. Stirbt die versicherte Person vor dem vereinbarten Rentenzahlungsbeginn, zahlen wir das zum Zeitpunkt des Todes erreichte Vertragsguthaben, mindestens jedoch 80 % der bis zum Zeitpunkt des Todes gezahlten Beiträge (Todesfallleistung). Weitere Informationen zu den Leistungen finden Sie im Abschnitt "Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?".</p> <p>Für die Berechnungen in diesem Basisinformationsblatt gehen wir beispielhaft von einem 27-Jährigen mit einer Vertragslaufzeit bis zum Ablauftermin mit 67 Jahren und 1.000 EUR Jahresbeitrag aus. Der Beitrag teilt sich ungefähr wie folgt auf:</p> <table><tr><td>Anzahl der Beiträge:</td><td>40</td></tr><tr><td>durchschnittliche Versicherungsprämie für den Todesfallschutz (Risikoprämie):</td><td>1 EUR (0,1 % des Jahresbeitrags)</td></tr><tr><td>durchschnittlicher Anlagebetrag:</td><td>999 EUR (99,9 % des Jahresbeitrags)</td></tr></table> <p>Durch den Todesfallschutz entstehen Kosten, deren Auswirkung auf die Anlagerendite zum Ende der empfohlenen Haltedauer 0 % beträgt. Dieser Kostenanteil ist in der Tabelle "Zusammensetzung der Kosten" in den "Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten" enthalten.</p>	Anzahl der Beiträge:	40	durchschnittliche Versicherungsprämie für den Todesfallschutz (Risikoprämie):	1 EUR (0,1 % des Jahresbeitrags)	durchschnittlicher Anlagebetrag:	999 EUR (99,9 % des Jahresbeitrags)
Anzahl der Beiträge:	40						
durchschnittliche Versicherungsprämie für den Todesfallschutz (Risikoprämie):	1 EUR (0,1 % des Jahresbeitrags)						
durchschnittlicher Anlagebetrag:	999 EUR (99,9 % des Jahresbeitrags)						

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 2 eingestuft, wobei 2 einer niedrigen Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als niedrig eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Sie haben Anspruch darauf, mindestens 80% Ihres Kapitals zurückzuerhalten. Darüber hinausgehende Beträge und zusätzliche Renditen sind von der künftigen Marktentwicklung abhängig und daher ungewiss. Dieser Schutz vor künftigen Marktentwicklungen gilt jedoch nicht, wenn Sie vor der empfohlenen Haltedauer aussteigen oder ihre Zahlungen nicht fristgerecht leisten.

Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren. Möglicherweise profitieren Sie jedoch von einer Verbraucherschutzregelung (siehe Abschnitt „Was geschieht, wenn wir nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen?“). Dieser Schutz wird bei dem oben angegebenen Indikator nicht berücksichtigt. Wenn Sie den Vertrag vor dem vereinbarten Ablauftermin kündigen, gelten die Regelungen im Abschnitt „Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?“

Performanceszenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen.

Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln.

Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie in den nächsten 40 Jahren unter verschiedenen Szenarien zurückerhalten könnten, wenn Sie 1.000 EUR pro Jahr anlegen. Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte.

Empfohlene Haltedauer:		40 Jahre		
Anlagebeispiel:		1.000 EUR pro Jahr		
Versicherungsprämie:		1 EUR pro Jahr		
Szenarien für den Erlebensfall		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 20 Jahren aussteigen	Wenn Sie nach 40 Jahren aussteigen
Minimum		545 EUR	13.963 EUR	32.000 EUR
	Die Rendite ist nur dann garantiert, wenn Sie Ihre Zahlungen fristgerecht leisten und der Vertrag bis zum angegebenen Zeitpunkt unverändert bestehen bleibt.			
Stressszenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	545 EUR	13.963 EUR	32.000 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	-45,5 %	-3,6 %	-1,1 %
Pessimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	640 EUR	14.570 EUR	35.840 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	-36,8 %	-3,1 %	-0,5 %
Mittleres Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	640 EUR	17.090 EUR	49.930 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	-36,8 %	-1,5 %	1,1 %
Optimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	640 EUR	20.550 EUR	74.000 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	-36,8 %	0,3 %	2,8 %
Anlagebetrag im Zeitverlauf		999 EUR	19.987 EUR	39.975 EUR
Szenario im Todesfall				
Versichertes Ereignis	Was die Begünstigten nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	800 EUR	16.000 EUR	32.000 EUR
Versicherungsprämie im Zeitverlauf		1 EUR	13 EUR	25 EUR

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten sowie die Kosten Ihres Beraters oder Ihrer Vertriebsstelle. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann.

Was geschieht, wenn die Sparkassen-Versicherung Sachsen Lebensversicherung AG nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Die Sparkassen-Versicherung Sachsen Lebensversicherung AG ist Mitglied in der von den Versicherern finanzierten Sicherungseinrichtung Protektor Lebensversicherung-AG. Diese Einrichtung schützt die Ansprüche aus der Versicherung im Insolvenzfall eines

Versicherungsunternehmens. Sollten die finanziellen Reserven der Sicherungseinrichtung nicht ausreichen, kann es mit Zustimmung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zu Abschlägen von bis zu 5,00 Prozent kommen.

Welche Kosten entstehen?

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen, wie lange Sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite). Für die anderen Halteperioden haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt
- 1.000 EUR pro Jahr werden angelegt

Kosten im Zeitverlauf

	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 20 Jahren aussteigen	Wenn Sie nach 40 Jahren aussteigen
Kosten insgesamt	428 EUR	5.201 EUR	6.939 EUR
Jährliche Auswirkungen der Kosten (*)	74,9 %	2,9 %	0,9 %

(*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 2,0 % vor Kosten und 1,1 % nach Kosten betragen. Wir können einen Teil der Kosten zwischen uns und der Person aufteilen, die Ihnen das Produkt verkauft, um die für Sie erbrachten Dienstleistungen zu decken.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Jährliche Auswirkung der Kosten, wenn Sie nach 40 Jahren aussteigen
Einstiegskosten	Auswirkung der Kosten, die Sie zahlen müssen, wenn Sie Ihre Anlage tätigen. Angegeben sind die Höchstkosten; eventuell zahlen Sie weniger. Die Kosten für den Vertrieb Ihres Produkts sind darin inbegriffen. 0,2 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr Die Kosten sind in den Anlagebeträgen enthalten, die Sie zahlen.	0,2 %
Ausstiegskosten	Unter Ausstiegskosten wird in der nächsten Spalte ‚Nicht zutreffend‘ angegeben, da sie nicht anfallen, wenn Sie das Produkt bis zum Ende der empfohlenen Haltedauer halten.	Nicht zutreffend
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	Auswirkung der Kosten, die wir Ihnen jährlich für die Anlagenverwaltung abziehen, sowie der in Abschnitt "Versicherungsleistungen und Kosten" genannten Kosten: 0,5 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres.	0,5 %
Transaktionskosten	0,2 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Anlagen für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen	0,2 %

Die tatsächlichen Kosten können von den oben genannten Kosten abweichen, da sie z. B. von Ihrer persönlichen Anlage oder den von Ihnen gewählten Optionen abhängen.

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 40 Jahre (für einen 27-Jährigen)

Die empfohlene Haltedauer ist am Vorsorgeziel ausgerichtet. Wir empfehlen das Produkt bis zum vereinbarten Rentenbeginn zu halten. Vor Beginn der Rentenzahlung können Sie Ihren Vertrag jederzeit zum Schluss einer Versicherungsperiode ganz oder teilweise kündigen. In diesem Fall erhalten Sie einen Rückkaufswert zuzüglich einer ggf. vorhandenen Überschussbeteiligung vermindert um einen Stornoabzug. Dieser ist in § 10 Absatz (3) der Allgemeinen Bedingungen für die Rentenversicherung mit aufgeschobener Rentenzahlung, garantierter Mindesttodesfalleistung und garantiertem Mindestguthaben zu Rentenbeginn geregelt und in den Vertragsunterlagen beziffert.

Wie kann ich mich beschweren?

Sie können sich über das Produkt, über uns oder über die Person, die Ihnen das Produkt verkauft hat, per Telefon (Telefonnummer: 0351 4235-680) bei uns beschweren. Wir werden Ihnen erklären, was Sie tun können. Ihre Beschwerde können Sie auch über unsere Internetseite (www.sv-sachsen.de/beschwerde), per Brief (An der Flutrinne 12, 01139 Dresden), per Fax (0351 4235-555) oder per E-Mail (beschwerde@sv-sachsen.de) bei uns einreichen.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Die in diesem Basisinformationsblatt dargestellten Informationen beruhen auf EU-Vorgaben und können sich daher von den (vor)vertraglichen Informationspflichten nach deutschem Recht unterscheiden. Weitere zweckdienliche Angaben finden Sie in dem von uns erstellten persönlichen Angebot.

Bei Abschluss des Vertrags erhalten Sie zusätzlich wichtige Informationen in den folgenden Unterlagen, auf die Sie einen gesetzlichen Anspruch haben: Informationen nach VVG-Informationspflichtenverordnung, Allgemeine Versicherungsbedingungen, Allgemeine Steuerhinweise, Versicherungsschein.